



Sammlung Theaterzettel

Eine Frau ohne Bedeutung

Wilde, Oscar

1924-06-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 312

Dienstag, den 10. Juni 1924

Miete E, Reihe vier, 10. Vorstellung

F. V. B. Nr. 3191—3250 u. 6851—7150 u. 7501—7700

B. V. B. Nr. 2751—3000 u. 4401—4500

Eine Frau ohne Bedeutung

Schauspiel in vier Akten von Oskar Wilde
Ins Deutsche übertragen von Isidore Leo Pavia und Hermann
Freiherr von Teschenberg

In Szene gesetzt von H. Herbert Michels
Bühnenbilder von Heinz Grete

Personen:

Lord Illingworth	Wilhelm Kolmar
Lady Hunstanton	Lenie Blankensfeld
Sir John Pontefract	Fritz Linn
Lady Caroline Pontefract, seine Frau	Elise de Lauf
Lord Alfred Rufford	Kurt Reiß
Lady Stutfield	Helene Leydenius
Mrs. Altonby	Grete Bär
Mr. Daubeny, Doktor der Theologie, Erzdiakon	Alexander Köckert
Mr. Kelvil, Mitglied des Parlaments	Georg Köhler
Miss Hester Worlesley, eine reiche Amerikanerin	Elvira Erdmann
Mrs. Arbuthnot	Else von Hagen
Mr. Geralt Arbuthnot, ihr Sohn	Richard Eggarter
Farguhar } Diener bei Lady	Harry Bender
Francis } Hunstanton	Josef Vittor
Mice, Dienstmädchen bei Mrs. Arbuthnot	Vera Bär

Zeit: Die Gegenwart

Ort: Hunstanton Chase und Brodley

Die Handlung des Schauspiels findet binnen 24 Stunden statt

Die Damenkostüme sind von der Firma

Fischer-Kiegel hier geliefert

Spielwart: Harry Bender

Pause nach dem II. Akt

Krant: Lily Borsa, Hans Bahling

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7¹/₂ Uhr

Ende 9³/₄ Uhr

Kleine Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.